

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1906**

210 (24.6.1906)

# Beilage zu Nr. 210 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 24. Juni 1906.

## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen etc.

der etatmäßigen Beamten der  
Gehaltsklassen III bis I

folwie

### Ernennungen, Versetzungen etc.

von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsseifenfabrikverwaltung. —

#### Befördert:

zum Werkmeister:

Werkführer Karl Rothmund in Lauda;

zum Stationsaufseher:

Stationswart Ludwig Neuh in Wiltstadt.

#### Vertragsmäßig aufgenommen:

als Werkführer:

Georg Klippel von Weisweil;

als Wagenwärter:

Karl Baur von Volkertschhausen  
Simon Steinel von Mannheim.

#### Befördert:

Werkführer Johann Kiehlinger in Konstanz nach Heidelberg

Werkführer Emil Börner in Mannheim nach Konstanz

Werkführer Georg Wink in Karlsruhe nach Mannheim

Stationsmeister Ernst Kriebolin in Bretten nach Willingen

Lokomotivführer Karl Kiehl in Basel nach Freiburg

Bureauassistent Joseph Wufelmeier in Offenburg nach Freiburg

Bureauassistent Friedrich Honek in Schefflenz nach Wertheim

Reisebeführer Heinrich Möller in Karlsruhe nach Mannheim

Schaffner Jakob Gram in Mannheim unter Ernennung zum Oberassistenten nach Willingen

Schaffner Wilhelm Neureuther in Mannheim nach Mosbach

Schaffner Ernst Distel in Konstanz nach Mannheim

Wahnschneiderschaffner Jakob Stahl in Appenweier nach Basel

Eisenbahngehilfe Heinrich Stunz in Eppingen zur Versetzung der Stationsvorsteherstelle nach Aglasterhausen.

#### Gestorben:

Lokomotivführer Franz Kehler in Offenburg

Magazinsaufseher Adolf Kistner in Karlsruhe

Bureauassistent Karl Zimmermann in Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

#### Befördert:

Aktuar Anton Andres beim Notariat Neersburg zum Notariat Lahe I

Bureauassistent Emil Sujann beim Notariat Lahe I zum Notariat Pforzheim IV.

#### Ernannt:

Bureauassistent Hermann Waldvogel, zurzeit beim Grundbuchamt Baden, zum Aktuar beim Amtsgericht Schwetzingen, unter Zurücknahme seiner Versetzung zum Notariat Pforzheim I.

#### Zugewiesen:

die Aktuare:

Emil Würfel beim Notariat Pforzheim III dem Notariat I

dieselbst

Otto Hofmann beim Landgericht Waldshut dem Notariat Pforzheim III

Wilhelm Kist beim Amtsgericht Schwetzingen dem Amtsgericht Mannheim

Karl Geppert beim Landgericht Karlsruhe dem Notariat I

dieselbst

Gustav Schneider beim Landgericht Mannheim dem Notariat Offenburg I

Adrian Bender bei der Staatsanwaltschaft Offenburg dem Amtsgericht Baden

Nanzleigehilfe Johannes Jetter beim Notariat Nastatt II dem Notariat Neersburg.

#### Entlassen:

Aktuar Eugen Banghaf, zuletzt beim Amtsgericht Freiburg, behufs Uebertritts in den Gemeinbedienst.

#### Gestorben:

Aktuar Ludwig Kene beim Amtsgericht Heidelberg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

#### Entlassen:

Schutzmann Eugen Gillmann in Mannheim (auf Ansuchen)

Schutzmann Valentin Höhle in Mannheim.

#### — Großh. Verwaltungshof. —

#### Die Beamteneigenschaft verliehen:

Der Marie Spitzer, Schreibgehilfin beim Großh. Verwaltungshof.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

#### — Steuerverwaltung. —

#### Ernannt:

Gendarm Lorenz Bohn in Forbach zum Steueraufseher in Freiburg.

#### Befördert:

die Steueraufseher:

Georg Plattmann in Schiltach nach Kehl

Albert Rigi in Heidelberg nach Schiltach

Friedrich Stritt in Freiburg nach Heidelberg  
Heinrich Herr in Kenzingen nach Breisach und mit der Versetzung der Stelle eines Bureaugehilfen beim Finanzamt daselbst betraut.

— Zollverwaltung. —

#### Befördert:

Grenzaufseher Johann Stihl in Basel mit der Versetzung einer Revisionsaufseherstelle.

#### Ernannt:

Revisionsaufseher Albert Börner in Herbolzheim zum Untersteueramtsassistenten;

die Grenzaufseher:

Eduard Adelman in Lörach zum Hauptamtsdiener

Anton Bartmann in Pforzheim zum Revisionsaufseher.

#### Befördert:

die Finanzassistenten:

Rudolf Fink beim Hauptzollamt Mannheim zum Hauptzollamt Basel und

Anton Weich beim Hauptzollamt Basel zum Hauptzollamt Mannheim und beide mit der Versetzung von Hauptamtsgehilfenstellen betraut;

die Revisionsaufseher:

Johann Geier in Basel nach Konstanz und

Karl August Eißler in Konstanz nach Singen, den letzteren zur Versetzung einer Bureauassistentenstelle;

den Postenführer Wilhelm Meier in Ebringen nach Basel unter Entbindung von den Geschäften eines Postenführers;

die Grenzaufseher:

Richard Grießbaum in Wöhligen nach Reichenau-Mittelzell

Julius Bayer in Basel nach Mannheim und mit den Geschäften eines Revisionsaufsehers betraut

Emil Gantert in Petershausen nach Basel

Joseph Kösch in Wangen nach Herdern und

Stephan Soderer in Arlen, unter Zurücknahme seiner Versetzung nach Herdern, nach Wangen.

### Personalia aus dem Bereiche des Schulwesens.

#### 1. Befördert:

Baumann, Anton, Hilfslehrer in Marlen, Amts Offenburg, wird Unterlehrer daselbst

Weil, Hermann, Unterlehrer, von Willingen nach Stettfeld, Amts Bruchsal

Franz, Karl, Unterlehrer in Stettfeld, als Hilfslehrer nach Forst, Amts Bruchsal

Fuchs, Josef, Unterlehrer in Griesbach, als Hilfslehrer nach Freiburg

Jochim, Josef, Unterlehrer in Radolfzell, als Hilfslehrer nach Leutkirch, Amts Heberlingen.

Kienle, Engelbert, Hilfslehrer in Erzingen, Amts Pforzheim, wird Schulverwalter daselbst

Lenhard, Josef, Hilfslehrer in Sandhofen, als Unterlehrer nach Aue, Amts Durlach

Möhl, Theodor, Unterlehrer, von Marlen nach Griesbach, Amts Oberkirch

Müller, Gebhard, Unterlehrer in Gausbach, als Hilfslehrer nach Elchesheim, Amts Nastatt

Schadt, Albert, Hilfslehrer, von Friedrich-Gymnasium Freiburg nach Heßfeld, Amts Tauberbischofsheim

Stehle, Fanny, als Unterlehrerin nach Gausbach, Amts Nastatt

Stein, Auguste, Hilfslehrerin in Bruchsal, als Unterlehrerin nach Willingen

Solz, Amanda, Hilfslehrerin in Konstanz, wird Unterlehrerin daselbst

Berner, Marie, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Radolfzell

Wentheimer, Felix, Schulkandidat, als Hilfslehrer nach Gemmingen, Amts Eppingen.

#### 2. In Ruhestand treten:

Geld, Philipp, Hauptlehrer in Neiklingen

Kuhn, Gustav, Hauptlehrer in Affmannstadt

Schilling, Josef, Hauptlehrer in Herbolzheim, Amts Emmendingen

Schnorr, Otto, Hauptlehrer in Karlsruhe.

#### \* Karlsruhe, 23. Juni.

\* (Das konservative Parteiblatt die „Badische Post“) und der „Bürger- und Bauernfreund“ werden vom 1. Juli l. J. ab von der Firma J. F. Steinkopf in Stuttgart gedruckt werden.

\* (Karlsruher Ferienkolonien.) Die Zeit naht heran, wo eine Anzahl armer, schwächlicher und kränklicher Kinder unserer Volksschule dank der mildthätigen Weisheit edler Menschenfreunde in die würdige Waldesluft unseres herrlichen Murgalales gefandt werden sollen. Herr Oberlehrer O. Frey hier hat über die hiesigen Ferienkolonien ein Buch veröffentlicht, das hübsche Stimmungsbilder aus dem Leben der Ferienkolonie gibt, und wohl geeignet ist, das Interesse für diese so überaus segensreiche Einrichtung zu erhöhen und dadurch dem guten Zweck zu nützen. Dieses Buch (Otto Frey, Bilder aus den Karlsruher Ferienkolonien) ist in den hiesigen Buchhandlungen zu haben. Preis 50 Pf. Der Ertrag ist für die Ferienkolonien bestimmt.

\* (Drehbare Maschinenleiter.) Freitag vormittag weilte Herr Direktor Kollack, sowie Herr Hed von der Zuderfabrik Frankenthal hier, um die seitens der Stadtgemeinde für die hiesige Feuerwehr angeschaffte drehbare Maschinenleiter zu besichtigen und einer Lebung mit derselben anzuwohnen. Durch eine Abteilung Feuerwehr wurde in Anwesenheit des Ingenieurs Seitz, des Kommandos der Feuerwehr, sowie des Vertreters der Firma Magirus, welche diese Leiter geliefert hat, dieselbe in allen ihren Teilen vorgeführt und machte einen sehr günstigen Eindruck. Bei der demnächst stattfindenden Hauptübung der Feuerwehr wird diese Leiter erstmals dem Publikum zur Besichtigung zugänglich sein.

\* Kleine Nachrichten aus Baden. Mannheim beherbergt den ältesten aktiven badischen Feuerwehrrmann. Es ist der 81 Jahre alte Jüngling Johann Daniel Otto, der seit 1847 der Feuerwehr ununterbrochen angehört. Er trat in jenem Jahre in die Bürgerfeuerwehr (sog. Kottappen) ein und war 1851 Mitbedürnder der Mannheimer Freiwilligen Feuerwehr. — In Rheinau stürzte das fünfjährige Söhnchen des Stephan Clefus aus dem vierten Stock in den Hof. Es starb an den erlittenen Verletzungen. — In Eppingen erschlug

der Blitz auf freiem Felde die Ehefrau des Maurers Grupp von Bretten. — Der frühere nationalliberale Landtagsabgeordnete, Bahnhofsrestaurateur Ferdinand Keller in Bruchsal ist gestorben. Er war lange Jahre Obmann des Bürgerausschusses, Bezirksrat, Mitglied der Kreisversammlung, Vorstand der Ortsrententasse und des Gemeinnützigen Vereins.

Am Donnerstag abend traf in Ettlingen Seine Exzellenz der Erzbischof Dr. Würber ein, um die hl. Firmung zu spenden, und morgen, Sonntag, die neue Herz-Jesu-Kirche einzuweihen. — Auf der Dresdener Kunstgewerbeausstellung hat die Pforzheimer Edelmetallindustrie glänzend abgeschnitten. Auf ca. 40 Aussteller entfielen bei der Preisverteilung 6 goldene und 19 silberne Medaillen. — In Dürheim sind etwa 40 Kinder im neuen Kinderasyl eingetroffen. In 10 Tagen werden weitere 40 Kinder die Anstalt beziehen. — Aus Vermersbach wird berichtet: Die leitende Baufirma bei dem Kanalschlag heißt Sprira. Es kam der nördliche Stollen des Kanaltunnels in einer Länge von 640 Meter zum Durchschlag. — Bei Planstadt ist der 14 Jahre alte Sohn des Bahnarbeiters Seemut beim Baden in Folge Schlaganfalls ertrunken. — In Brigach schlug der Blitz in das Haus des Gedeckers Gottlieb Heizmann, welches niederbrannte. Ein Knecht wurde vom Blitze betäubt. — Der Bezirksrat erklärte den Protest gegen die Bürgerauswahl in der ersten und zweiten Klasse in Willingen für begründet. Es hat nochmals Wahl stattzufinden. — Anlässlich der goldenen Hochzeit des Großherzogspaares veranstaltet der Schwarzwald-Schlittenverband unter dem Protektorate des Fürsten zu Fürstberg vom 24. bis 27. Juni in Röhrenbach ein Festspielchen, bei dem Preise im Werte von etwa 5000 M. zum Austrag kommen. Es wurde eine Reihe von Ehrenpreisen gestiftet, darunter zwei vom Fürsten zu Fürstberg, der persönlich das Fest eröffnen wird. — In Laub und Konstantz gelangt ab 15. Juli bzw. 1. August der Nacht- und Tagelohn zur Ausführung. — In Möhringen (A. Konstanz) wurde das Gasthaus zur „Krone“ ein Raub der Flammen. Der Schaden ist durch Versicherung gedeckt. — Der Bodensee steht gegenwärtig nicht mehr sehr viel über der normalen Höhe. Der Wasserpegel zeigte am Mittwoch einen Stand von 4,50 Meter. — Die Heuernte ist heuer durch die zahlreichen Gewitter sehr erschwert. Die Kartoffeln faulen infolge der großen Feuchtigkeit in der Erde und die Hausfrauen dürfen jetzt schon mit einem Steigen der Kartoffelpreise rechnen.

### Gottesdienste.

#### Evangelische Stadtgemeinde.

Sonntag den 24. Juni.

Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben zugunsten der evangel. Diasporagemeinschaft Ebingen.

Stadtkirche. 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

— 12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

Kleine Kirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — 12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

— 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Johanniskirche. 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Christuskirche. 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

— 12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — 2 Uhr: Andachtstunde für Taubstumme.

Gemeindehaus der Weststadt, Mäckerstraße 20. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — 11 Uhr: Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Paul.

Karl-Wilhelm-Schule. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

— 12 Uhr: Kindergottesdienst für Mädchen: Herr Stadtpfarrer Paul.

Gartenstraße 22. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — 12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Grabenstraße. 6 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Paul.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr. Brückner.

Dionysiuskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul. — Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

Karl-Friedrich-Gebäudekirche (Stadtteil Mühlburg). 10 Uhr Gottesdienst: Herr Defan Ebert. — 11 Uhr: Kindergottesdienst: Herr Defan Ebert.

#### Wochengottesdienste.

Donnerstag den 28. Juni.

5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Paul. — 8 Uhr abends Johanniskirche: Herr Stadtpfarrer Paul.

1/2 9 Uhr abends Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Paul.

#### Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Sonntag den 24. Juni.

Alte Friedhofskapelle, Boldhornstraße. Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.

#### Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 24. Juni.

Hauptkirche St. Stephan. 1/2 6 Uhr Frühmesse. — 1/2 7 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion der Marianischen Jungfrauenkongregationen. — 1/2 8 Uhr hl. Messe. — 1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militärkaplan Verberich. — 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt. — 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/2 3 Uhr Christenlehre für die Junglinge. — 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaftsband. — 4 Uhr Andacht für die Jungfrauenkongregation in Verbindung mit der III. Aloisiusandacht.

Vernharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse mit Generalkommunion der Erstkommunikanten. — 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 11 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. — 1/2 3 Uhr Andacht. — 4 Uhr Dritter Orden mit Predigt und Generallabolution.

Liebfrauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/2 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr Generalkommunion der Erstkommunikanten. — 1/2 9 Uhr

Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und Hochamt. — 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. — 1/8 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft; hierauf Andacht des christl. Müttervereins. St. Vincentiuskapelle. 1/7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt; darauf Andachtstunden. — 1/6 Uhr Herz-Jesu-Andacht. Katholische Kapelle des Adettenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Militärbefehlshaber Verberich. Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe mit Gomilie. St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt. St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/7 und 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr Deutsche Singmesse (vor derselben II. Generalkommunion der Jungfrauenkongregation; während derselben Generalkommunion des Jünglingsvereins). — 1/10 Uhr Festgottesdienst mit Predigt, leviertem Hochamt und Te Deum. — 1/2 Uhr Christenlehre für die Jünglinge. — 2 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit II. Aloisiusandacht. — Am Vorabend von 1/8 Uhr an Beichtgelegenheit nur für Jünglinge; 1/9 Uhr Andacht mit Ansprache. Klippur (Festhalle). 1/9 Uhr hl. Messe mit Predigt.

(Mit-) Katholische Stadtgemeinde. Sonntag den 24. Juni.

Auferstehungskirche. 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenfein.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

12. Juni. Rudolf Franz Heinrich, B.: Gg. Zimmer, Magaz. 13. Juni. Frieda Martha, B.: Karl Diehl, Blechner u. Inft. 14. Juni. Wilhelm Franz Kurt, B.: Franz Höger, Konditor. Frieda Ida, B.: Emil Kammerer, Tagelöhner. 15. Juni. Raul Willi, B.: Friedr. Hartmann, Nachtwächter. Klara Hedwig, B.: Christof Jaf. Kieselmann, Hafenarbeiter. Gretha, B.: Karl Bühler, Revijor. Karl Friedrich, B.: Karl Lausche, Kleidermacher. Lydia Maria, B.: Joh. Fremmer, Schneider. 16. Juni. Rosa, B.: Wilhelm Wöhlinger, Schneider. Franz Josef, B.: Dominikus Rocca, Maurer. Lina Anna, B.: Aug. Renold, Schloffer. Franziska Antonie, B.: Joh. Veslau, Versicherungsbeamter. Tera Käthe, B.: Karl Bender, Rechtsanwält. 17. Juni. Anna Magdalena, B.: Jakob Suzel, Bahnarbeiter. Kurt Heinrich Wilhelm, B.: Wapstf. Reiter, Metalldreher. Luise Pauline, B.: Faver Klipfel, Fuhrmann. Elsa Christine, B.: Ernst Odenfuf, Kranenführer. Katharina Marie Margarethe, B.: S. Winterhalder, Sanitätsfeldwebel. Ludwig, B.: Arthur Maas, Pferdehändler. Michael, B.: Josef Lips, Schuhmacher. 18. Juni. Erich Robert, B.: Albert Kramer, Schriftfeger. Theodor Edgar, B.: Theodor Benz, Ausläufer. Anna Magdalena Maria, B.: Wilh. Böller, Kassendiener. Emil, B.: Hermann Faby, Tagelöhner. Anna Regina, B.: Clemens Schweiß, Magazinier. Amanda Wilhelma, B.: Karl Kurz, Kaufmann. Otto Heinrich, B.: Friedrich Widmann, Goldarbeiter. Erwin, B.: Theodor Steinbach, Rangierer. Maria Martha Frieda, B.: Friedrich Weinläder, Buchbinder. Friedrich Ernst, B.: Friedrich Dieb, Schneider. Gertrud Luise, B.: Rud. Striebel, Fuhrmann. Franziska Maria, B.: Ludwig Wandel, Tagelöhner.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Öffentliche Zustellung.

B.241.22. Nr. 5037. Freiburg. Der Kaufmann Jul. Schälch in Freiburg klagt gegen den Gustav Schweiß von Freiburg aus Warenkauf mit dem Antrage auf vorläufige vollstreckbare Verurteilung zur Zahlung von 162 M. 32 Pf. und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Freiburg auf. Dienstag den 2. Oktober 1906, vormittags 9 Uhr. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Freiburg i. B., den 19. Juni 1906. Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts S. Mohr.

Öffentliche Zustellung einer Klage. B.190.22. Nr. 28895. Pforzheim. Der Steuergent Eduard S. Adler in Pforzheim, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Weil hier, klagt gegen den Moriz Abrahamson, früher zu Berlin, z. Zt. an unbekanntem Orten, aus Beschlafsept vom 20. Oktober 1905 mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von M. 185 nebst 6% Zins vom 31. März 1906, 1/10% Provision und M. 6 Beschlafkosten samtverbindlich mit Sigmund Meyer hier und Tragung der Kosten des Rechtsstreits. Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Pforzheim auf. Donnerstag den 16. August 1906, vormittags 9 Uhr. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Pforzheim, den 20. Juni 1906. Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts. Lohrer.

Öffentliche Zustellung einer Klage. B.246.22. Nr. 24622. Radolfzell. Der minderjährige Albin Brütisch in Radolfzell, Sohn der Bertha Brütisch dort, vertreten durch seinen Vormund, Landwirt Dagobert Brütisch dort, bezieht vertreten durch Rechtsanwalt Böhl in Radolfzell, klagt gegen den Landwirt Josef Brütisch, zuletzt wohnhaft in Radolfzell, auf Grund des § 1708 des B.G.B. mit dem Antrage: 1. Der Beklagte sei kostenfällig schuldig, an den Kläger zu Handen seines Vormundes für die Zeit von der Geburt des Klägers, d. i. 21. April 1906, bis zum vollendeten 16. Lebensjahr des-

selben, eine monatliche Unterhaltungsrente von 20 M., vierteljährlich vorauszahlbar, — eventuell einen richterlich zu bestimmenden Betrag — zu bezahlen. 2. Das Urteil sei für vorläufig vollstreckbar zu erklären. Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Radolfzell auf. Donnerstag den 9. August 1906, vormittags 9 Uhr. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug aus der Klage bekannt gemacht. Radolfzell, den 21. Juni 1906. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. Bruttel.

Aufgebot. B.240.22. Nr. 8375. Bretten. Ludwig Gottmann Witwe, Katharina geb. Schmidt, und Christine Schmidt, ledig, beide in Darmstadt, und Gen. haben beantragt, den verschollenen am 21. Februar 1838 in Darmstadt geborenen, zuletzt in Bretten wohnhaft gemefenen Schloffer Johann Georg Anton Sauerwein für tot zu erklären. Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Donnerstag den 6. Dezember 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens in Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen. Bretten, den 20. Juni 1906. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. J. B. Göppert.

Aufgebot. B.242.22. Nr. 3207. Freiburg. Die Franz Bähringer und Reinhardt Bähringer in Begehausen haben beantragt, den verschollenen, am 4. August 1861 in Begehausen geborenen Dominikus Bähringer, zuletzt wohnhaft in Begehausen, für tot zu erklären. Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Dienstag den 12. März 1907, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 3, anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung,

Josef, B.: Josef Bau, Bierbrauer. 19. Juni. Hermine Gertrud, B.: S. Burdard, Rangleidener. Berthold, B.: Wilhelm Bidel, Mechaniker. Karl, B.: Johann Ganzenmüller, Hausdiener. Ludwig Friedrich Johannes, B.: Fr. Butterfab, Ingenieur. 20. Juni. Elisabeth, B.: Franz Schmerbeck, Zuschneider. Billy, B.: Raul Wurster, Maschinenebauer. Ernst Max, B.: Karl Frubner, Tagelöhner. Hermine Marianne Sofie, B.: A. Lipp, Bureauassistent. 21. Juni. Konrad Gottfried Theodor, B.: Konrad Hafis, Schloffer. Heinrich Karl, B.: Karl Dangert, Straßenbahnschaffner. Emma Luise Maria, B.: Ludwig Schöple, Postassistent. 22. Juni. Emil, B.: Aug. Mauß, Wirt.

Eheaufgebote.

19. Juni. A. Seipp von Darmstadt, Architekt in Köln, mit E. Paulsch von Volktersdorf. J. Metz von Burgfelden, Friseur hier, mit A. Frosch Witwe von Balzfeld. R. Kaufner von Stuttgart, Kaufmann in Pforzheim, mit P. Wolf von hier. L. Schott von Kürnbach, Tagelöhner hier, mit L. Glutsch von Teutisch-Neureuth. B. Benning von Duisburg, Großh. Hoffschauspieler hier, mit A. Blum von hier. B. Baumgärtner von Oettingen, Oberwächter hier, mit A. Deudler von Unteröwisheim. G. Fleck von Medesheim, Küfer hier, mit L. Kunzmann von Oettingen. 21. Juni. M. Marfilus von Kreuznach, Küfer hier, mit M. Brechtel von Herzogenweiler. W. Hill von Weingarten, Heizerbeizer hier, mit E. Krieger von Untergrombach. F. Heifer von Philippsburg, techn. Assistent hier, mit A. Palmer von hier. A. Kammerer, Kassengehilfe hier, mit B. Killes von Bruchsal. F. Kasper von Gernsbach, Tapezier hier, mit E. Bad von hier. 23. Juni. J. Häbler von Tannheim, Mechaniker hier, mit E. Reiß von Malsatt-Burbach. R. May von Bruchsal, Oberpostschaffner hier, mit E. May von Gerdheim. F. Bernhart von Espasingen, Bierführer hier, mit A. Reutter von Rirkingen. F. Luf von Krieling, Zimmermann alda, mit A. Schiatta von Rastatt. F. Krautwetter von Reichenbach i. Schl., Hofmusikler hier, mit A. Sander von hier. A. Kunig von Muggensturm, Küfer hier, mit A. Heid von Wirmersheim. F. Goldschmidt von Durlach, Blechneumeister hier, mit Rosa Barth von hier.

Ehefestelegungen.

18. Juni. S. Marz von Mannheim, Bankier alda, mit A. Kirsch von hier. 19. Juni. J. Täubert, Möbelaupenier hier, m. L. Blum v. hier. F. Leitner von Berlin, Oberleutnant in Wezel, mit J. Zierau von Ehrenbreitenstein. H. Reichel von Darmstadt, Dekorationsmaler hier, mit E. Wucher von Leipferdingen. A. Sulzberger von Warschau, Pfarrer in Zürich, mit E. Rothermel von hier. 21. Juni. M. Schmalholz, Schloffer hier, mit St. Kern von Neuhausen. 23. Juni. A. Kanoldt, Kunstmaler hier, mit M. Zerener von Dresden.

Th. Babel von Neuf, Schriftfeger hier, mit M. Schlid von Affelheim. J. Gaber, Schriftfeger hier, mit A. Gummel von Binningen. B. Weher von Mothorn, Schmied hier, mit E. Rösch von Ralstätt-Burbach. F. Brunner von Regenstein, Ingenieur in Stuttgart, mit P. Godel von hier. A. Weher von Neheimer, Maler hier, mit Th. Wiler von Obergiling. A. Andree von Konstanz, Revident hier, mit A. Geß von hier. F. Bühler von Eppingen, Feinmechaniker hier, mit E. Schnäbele von Königsbach. F. Lugsch von Rauhhausen, Steinhauer hier, mit A. Hammer von Vietigheim. G. Weber von Gochsheim, Blechneumeister, hier, mit E. Herbold von Rohrbach.

Todesfälle.

15. Juni. Jakob Hemberger, Ehemann, Großh. Hofbaudirektor a. D., 80 J. 16. Juni. Adolf Grathwohl, ledig, Professor a. D., 43 J. Katharina, Witwe von Gg. Giller, Schmied, 63 J. 17. Juni. Eugen, 5 M. 24 J., B.: Adolf Sped, Bahnarbeiter. Otto, 4 M. 4 J., B.: Karl Ramm, Friseur. Elisabetha, Ehefrau von Aug. Bauer, Schreiner, 42 J. Sofie, Witwe von A. Baumann, Stationsmeister 65 J. 18. Juni. Grethe, 3 J., B.: Karl Bühler, Revijor. August Bauer, Ehemann, Mechaniker, 64 J. Luise, Ehefrau von G. Medach, Postassistent, 32 J. Karl Model, Witwer, Kaufmann, 63 J. Elise, Ehefrau von Damian Frank, Kaufmann, 39 J. August Koberste, Ehemann, Maschinist, 66 J. 19. Juni. Luise, 3 J., B.: Joh. Bauer, Schreiner. Adolf, 1 J. 2 M. 26 J., B.: Wilh. Börer, Tagelöhner. Emilie Henje, ledig, Privat., 81 J. 20. Juni. Jakob Brauch, Ehemann, Baunternehmer, 45 J. Margarethe, Witwe von Ferdinand Frank, Dienstmann, 56 J. Walter, 1 M. 2 J., B.: Karl Dürl, Revident. Bertha, 9 J., B.: Karl Gauß, Bierbrauer. 21. Juni. Bertha, 11 M. 11 J., B.: E. Jürgenfen, Schmiedemeister. Robert, 4 M. 15 J., B.: Friedrich Minet, Schmied. Veronika Hirsh, ledig, ohne Gewerbe, 43 J. 22. Juni. Fanny, 1 M. 8 J., B.: Bernh. Schmalz, Metallschleifer. Mathilde, 10 J., B.: Aug. Hoffmann, Druckereigehilfe. Andreas Gerber, gesch. Ehemann, Geizer, 42 J. Paula, 5 M. 4 J., B.: Adolf Roe, Tagelöhner.

Industrie, Handel und Geldverkehr.

\* Subskription. Die Hessische Landes-Hypothekbank, staatlicherseits gegründet und geleitet, legt zum 3. Juli d. J. M. 2500.000.— 3 1/2prozentige reichsmündelichere Pfandbriefe, Serie XI, zum Kurs von 98.10 Proz. zur Zeichnung auf. Die Subskription erfolgt bei der Hessischen Landes-Hypothekbank, sowie bei sämtlichen Banken und Bankiers, die sich mit dem Pfandbriefvertrieb befassen. Für die Abnahme der zugewiesenen Etide ist eine Frist bis Ende Juli eingebracht. Offiziell notiert werden die Pfandbriefe an den Börsen zu Berlin, Frankfurt a. M., Leipzig und München. Der Kurs ist heute 98.50 Proz.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Rah in Karlsruhe. Druck und Verlag: G. Braunische Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

spätestens in Aufgebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen. Freiburg i. B., den 16. Juni 1906. Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts. Mohr.

Bekanntmachung.

B.223. Bülh. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß der Friedrich Walter Witwe in Kappelrodt soll mit gerichtlicher Genehmigung die Schlußverteilung erfolgen. Dazu sind 256 M. 44 Pf. verfügbar. Nach dem auf der Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts Aldein niedergelegten Schlußverzeichnis sind 12 M. bevorrechtigte und 1265 M. 14 Pf. nichtbevorrechtigte Forderungen zu berücksichtigen. Bülh, den 21. Juni 1906. Der Konkursverwalter.

Schlußtermin.

B.224. Nr. 9222. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Privatmanns Karl Hansmann in Durlach betr. Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.225. Nr. 9195. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen des früheren Wirts Wendelin Großmann in Durlach betreffend. Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.226. Nr. 9197. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Eitel-

bruchsbesizers Christoph Heidt in Schillingen betr.

Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.227. Nr. 9196. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen der früheren Wirt Wendelin Großmann in Durlach betr. Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.228. Nr. 9200. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Eduard Baum in Bergshausen betr. Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.229. Nr. 9198. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma „Fingthaler Brauhaus Stauffer und Baum“ in Bergshausen betr.

Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Schlußtermin.

B.230. Nr. 9199. Durlach. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bierbrauers Ludwig Staufert in Bergshausen betr. Zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke ist der Schlußtermin bestimmt auf Montag den 16. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgerichte hier selbst. Durlach, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts. Frank.

Konkursverfahren.

B.231. Nr. 8431. Heidelberg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Zimmermeisters Philipp Kettenmann IV in Kirchheim ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen auf Dienstag den 10. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht dahier, Zimmer Nr. 23, bestimmt. Heidelberg, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts. Ferrel.

B.258. Nr. 8412. Heidelberg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Zimmermeisters Heinrich Blau in Biegelhausen ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlußtermin bestimmt auf Dienstag den 17. Juli 1906, vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht hier selbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 23. Heidelberg, den 21. Juni 1906. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts. Ferrel.